

Anfrage

der Abgeordneten Mag.^a Indra Collini an Landeshauptfrau Mag.^a Johanna Mikl-Leitner gemäß § 39 Abs. 2 LGO 2001

betreffend: **Finanzierung und zusätzlicher Einsatz von Lehrpersonal an niederösterreichischen Pflichtschulen**

Die Finanzierung des Lehrpersonals an den Pflichtschulen in Niederösterreich erfolgt grundsätzlich durch den Bund, der den Personalaufwand im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben refundiert. Darüber hinaus stellt jedoch auch das Land Niederösterreich zusätzliches Lehrpersonal bereit, um regionale Bedarfe abzudecken und das Bildungsangebot zu ergänzen.

Vor dem Hintergrund steigender Anforderungen an das Schulsystem – etwa durch zusätzlichen Förderbedarf, sprachliche Förderung, Inklusion sowie weitere pädagogische und administrative Aufgaben – gewinnt die Frage nach der tatsächlichen Ressourcenausstattung und deren Finanzierung zunehmend an Bedeutung.

Aktuelle Berichte zeigen, dass der Bedarf an Lehrpersonal österreichweit weiterhin hoch ist und auch in Niederösterreich zusätzliche Maßnahmen gesetzt werden müssen, um den Personalbedarf zu decken. Gleichzeitig wird in der öffentlichen Diskussion regelmäßig auf Spannungen zwischen Bund und Ländern hinsichtlich Zuständigkeiten, Finanzierung und Ressourcenzuteilung hingewiesen.

Gerade vor dem Hintergrund der angespannten budgetären Situation des Landes Niederösterreich ist Transparenz darüber notwendig, in welchem Ausmaß das Land selbst zusätzliche Mittel für Lehrpersonal aufwendet, wie sich diese Ausgaben entwickelt haben und nach welchen Kriterien zusätzliche Ressourcen vergeben werden.

Eine transparente Darstellung dieser Entwicklung ist wesentlich, um die tatsächliche Ressourcensituation an niederösterreichischen Pflichtschulen beurteilen sowie eine faktenbasierte bildungspolitische Diskussion führen zu können.

Die unterfertigte Abgeordnete stellt daher folgende

ANFRAGE

1. Wie hoch war der vom Bund refundierte Personalaufwand für Lehrkräfte an niederösterreichischen Pflichtschulen in den letzten fünf Jahren (bitte um jährliche Darstellung)?
2. Wie hoch war der darüberhinausgehende, vom Land Niederösterreich finanzierte Personalaufwand für Lehrkräfte an Pflichtschulen in den letzten fünf Jahren (bitte um jährliche Darstellung)?
3. Wie hat sich das Verhältnis zwischen dem vom Bund refundierten und dem vom Land zusätzlich getragenen Personalaufwand in den letzten fünf Jahren entwickelt?

4. Wie viele Lehrkräfte (in VZÄ) wurden in den letzten fünf Jahren durch den Bund finanziert (bitte um jährliche Darstellung)?
5. Wie viele Lehrkräfte (in VZÄ) wurden in den letzten fünf Jahren zusätzlich durch das Land Niederösterreich finanziert (bitte um jährliche Darstellung)?
6. Wie viele der durch den Bund finanzierten Lehrkräfte entfielen in den letzten fünf Jahren jeweils auf
 - a) volle Lehrverpflichtungen
 - b) verminderte Lehrverpflichtungen(bitte um jährliche Darstellung)?
7. Wie viele der durch das Land Niederösterreich zusätzlich finanzierten Lehrkräfte entfielen in den letzten fünf Jahren jeweils auf
 - a) volle Lehrverpflichtungen
 - b) verminderte Lehrverpflichtungen(bitte um jährliche Darstellung)?
8. Wie hat sich das Verhältnis zwischen vollen und verminderten Lehrverpflichtungen insgesamt in den letzten fünf Jahren entwickelt?
9. Nach welchen Kriterien entscheidet das Land Niederösterreich über den zusätzlichen Einsatz von Lehrpersonal über die Bundesmittel hinaus?
10. Wie verteilt sich der durch das Land Niederösterreich bereitgestellte Anteil an VZÄ auf Volks-, Mittel-, Sonder- und Polytechnische Schulen?
11. Welche strategischen Ziele verfolgt das Land Niederösterreich mit der zusätzlichen Finanzierung von Lehrpersonal über die Bundesmittel hinaus?
12. Welche budgetären Mittel sind für zusätzlich durch das Land finanzierte Lehrkräfte im Landesbudget 2026 vorgesehen?
13. Wie bewertet die Landesregierung die langfristige Finanzierbarkeit zusätzlich durch das Land bereitgestellter Lehrpersonalressourcen?
14. Sieht die Landesregierung Reformbedarf bei der derzeitigen Aufteilung der Finanzierungszuständigkeiten zwischen Bund und Ländern im Pflichtschulbereich?
15. Falls ja, welche konkreten Änderungen werden seitens des Landes Niederösterreich angestrebt?